



Das Land Salzburg, das Bundeskanzleramt und die Geschäftsstelle der Österreichischen Raumordnungskonferenz laden sehr herzlich ein zur

## INFORMATIONSVORANSTALTUNG ZUR EUROPÄISCHEN TERRITORIALEN ZUSAMMENARBEIT

### „ÜBER GRENZEN KOOPERIEREN“

**4. Juni 2009, 10:00 – 16:30 Uhr**  
Brunauer Zentrum  
Elisabethstraße 45a, 5020 Salzburg

Bereits seit 1991 unterstützt die EU die Zusammenarbeit zwischen den Regionen der Europäischen Union, bekannt als „INTERREG“. Diese Gemeinschaftsinitiative ist seit der Strukturperiode 2007-2013 in ein eigenes Ziel „Europäische Territoriale Zusammenarbeit (ETZ)“ überführt worden. Als Finanzierungsinstrument zur Umsetzung von Maßnahmen in diesen Programmen dient der „Europäische Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE)“.

Die Implementierung der ETZ-Programme erfolgt (wie bereits in der Förderperiode 2000-2006) auf drei territorialen Ebenen:

- grenzüberschreitend: regionale Zusammenarbeit der Grenzregionen, österreichische Beteiligung an sieben Programmräumen;
- transnational: großräumige Zusammenarbeit, österreichische Beteiligung an den Programmräumen ALPINE SPACE, CENTRAL EUROPE, SOUTH-EAST EUROPE;
- EU-weite Netzwerkprogramme: INTERREG IV C, URBACT II, ESPON und INTERACT.

Ziel dieser Veranstaltung ist einerseits ein Informations- und Erfahrungsaustausch zur Vernetzung und besseren Nutzung der Ergebnisse von transnationalen und interregionalen Projekten auf nationaler und europäischer Ebene. Andererseits wird die Zielsetzung verfolgt, neben der Schaffung von Synergien eine Steigerung des Bekanntheitsgrades der Programme CENTRAL EUROPE und SOUTH-EAST EUROPE in den westlichen Bundesländern und dadurch eine verstärkte Teilnahme an diesen Programmen zu forcieren.



Die Teilnahme ist kostenlos. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung mittels beiliegendem Formular **bis 25. Mai 2009** ersucht (Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl!).

## PROGRAMM

10:00 – 10:15 **Begrüßung**  
Christian Salletmaier / Amt der Salzburger Landesregierung, Markus Seidl / ÖROK

10:15 – 11:00 **Infoblock zu den Programmen der Europäischen Territorialen Zusammenarbeit**  
Programmstrukturen, Schwerpunkte und Serviceangebote  
Martina Bach, Kathrin Gruber / ÖROK – National Contact Point  
ProgrammvertreterInnen: Magdalena Maislinger, Christiane Breznik, Gusztáv Csomor

---

### Impulsreferate in 3 Themenblöcken:

11:00 – 11:50 **Themenblock 1: ERREICHBARKEIT**  
Im Interview: **Sigrid Hilger** / Amt der Tiroler Landesregierung  
Projektpräsentationen:  
**MONITRAF - Monitoring der Auswirkungen des Straßenverkehrs im Alpenraum**  
Ekkehard Allinger-Csollich / Amt der Tiroler Landesregierung  
**ELISA - Zugang zur Informationsgesellschaft für KMUs aus Südosteuropa**  
Bruno Woeran / Verein DANUBE

11:50 – 12:10 Kaffeepause

12:10 – 13:00 **Themenblock 2: UMWELT**  
Im Interview: **Veronika Holzer** / BMLFUW  
Projektpräsentationen:  
**KATER I und II - Karstwasser-Forschungsprogramm**  
Gerhard Kuschnig / Stadt Wien  
**NAB - Naturpotentiale alpiner Berggebiete**  
Kurt Ziegner / Amt der Tiroler Landesregierung

13:00 – 14:00 Mittagspause

14:00 – 15:05 **Themenblock 3: STADT- und REGIONALENTWICKLUNG**  
Im Interview: **Bernhard Köhle** / Amt der Niederösterreichischen Landesregierung  
Projektpräsentationen:  
**SiTAR - Nachhaltigkeit im Tourismus und Ressourcen-Management**  
Patricia Feucht / Regionalmanagement Burgenland  
**VILLAS - Erhaltung und Nutzung von Burgen, Schlössern und Herrschaftshäusern**  
Kurt Rakobitsch / Amt der Kärntner Landesregierung  
**CityRegion.Net - Rolle von Städten in der integrierten Regionalentwicklung**  
Christian Nussmüller / Stadt Graz

15:05 – 16:30 **Abschlußrunde**  
Podiumsdiskussion mit:  
**Georg Schadt** / BKA, **Christian Salletmaier** / Amt der Salzburger Landesregierung,  
**Christiane Breznik** / MA CENTRAL EUROPE, **Gusztav Csomor** / JTS SOUTH-EAST  
EUROPE, **Projektvertreter : Hubert Siegel** / BMLFUW

**Moderation: Günter Scheer** / ÖAR Regionalberatung